



Projekt: Online-Fallarchiv vernetzt (PRONET², Universität Kassel)

Materialsorte: Studentische Situationsbeschreibung

Interner Titel: Ferdi das Kuscheltier hat keine Gefühle

Nutzungsbedingungen:

Das vorliegende Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, bzw. nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt – es darf nicht für öffentliche und/oder kommerzielle Zwecke außerhalb der Lehre vervielfältigt, bzw. vertrieben oder aufgeführt werden. Kopien dieses Dokuments müssen immer mit allen Urheberrechtshinweisen und Quellenangaben versehen bleiben. Mit der Nutzung des Dokuments werden keine Eigentumsrechte übertragen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an

Die Klasse 1c hat am heutigen Tag wieder eine Ferdi- Stunde. Die Ferdi- Stunde wird von einer Sozialpädagogin geleitet. Ferdi ist ein Chamäleon, als Handpuppe. Wenn die Sozialpädagogin mit den Kindern spricht, tut sie so, als würde die Handpuppe zu den Kindern sprechen. Die Schüler und Schülerinnen sammeln sich zu Beginn der Ferdi-Stunde immer in der Sitzecke, um den heutigen Stundenverlauf zu besprechen. K. schafft es nicht, sich ruhig hinzusetzen und schiebt sich von einer Seite zu anderen und stößt somit seine Sitznachbarn/innen in die Seite. Diese beschweren sich und S., seine rechte Sitznachbarin, fängt an zu weinen. Die Sozialpädagogin nimmt Ferdi als Handpuppe vor sich und sagt zu K., dass Ferdi ganz traurig ist, wenn er die anderen Kinder ärgert und den Unterricht stört. K. entgegnet ihr jedoch mit den Worten, dass Ferdi ein Kuscheltier ist und weder sprechen kann noch Gefühle hat. Die Sozialpädagogin hat daraufhin wütend gesagt, dass er aus dem Sitzkreis weggehen und sich auf seinen Platz setzen soll.

(StudentIn J_6, Pos. 27-29)